

Der Euromaidan, mittlerweile auch die Revolution der Würde genannt, bezeichnet eine Protestbewegung hauptsächlich junger ukrainischer Bürger. Auslöser der Protestbewegung war die Erklärung des damaligen Präsidenten Janukowytsch, im November 2013, das Assoziierungsabkommen mit der europäischen Union nicht zu unterschreiben, was zu anfangs friedlichen Demonstrationen führte.



https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/6/67/Euromaidan_Kyiv_1-12-13_by_Gnatoush_005.jpg/1024px-Euromaidan_Kyiv_1-12-13_by_Gnatoush_005.jpg

Gründe warum die Proteste anhielten und immer stärker wurden waren zahlreich und unterschiedlich zugleich:

- Korruption und Oligarchie war ein wichtiger Grund für die Proteste. Von Wirtschaft, Justiz über Polizei bis hin zu Politikern – Korruption war und ist ein großer Punkt der Ukraine. Zum Leid der Bevölkerung, auch deshalb wurden die Proteste so vorangetrieben.
- Die schlechte Wirtschaft des Landes. Die Ukraine hat mit fruchtbaren Ackerflächen, reichlich Bodenschätzen und einer sehr guten räumlichen Lage prinzipiell ein sehr hohes Potenzial für eine gute Wirtschaft. Trotzdem ist die wirtschaftliche Situation des Landes nicht zufriedenstellend, was sich auch auf die finanzielle Lage der Bevölkerung auswirkt.
- Politische Unzufriedenheit: Zum einen wird dem damaligen Präsidenten Janukowytsch die persönliche Bereicherung, mit luxuriösem Landsitz vorgeworfen. Zum anderen besteht der Verdacht des Wahlbetrugs und Manipulation zugunsten Janukowytschs.

Die friedlichen Proteste hielten ungefähr 2 Monate an. Während dieser Zeit gab es allerdings kein Einlenken von Präsident Janukowytsch. Doch aus den friedlichen Demonstrationen wurden, angeheizt von radikalen Bewegungen unterschiedlichster Gruppierungen, gewalttätige Proteste. So wurden zum Beispiel mit Pflastersteinen und

Molotowcocktails geworfen. Gewaltausschreitungen waren alltäglich, auch die Polizei ging unter anderem mit Tränengas gegen die Demonstranten vor.



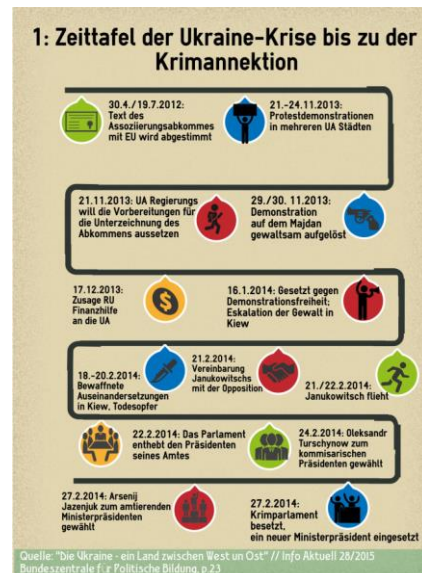
https://ichef.bbci.co.uk/news/624/media/images/79164000/jpg/_79164649_020194913-1.jpg



<data:image/jpeg;base64,/9j/4AAQSkZJRgABAQAAQABAAAD/2wCEAAkGBxMTEhUTEhMVFhUXGBcXGBcYGBUXFxcWFxcYGBUYFRcYHSggGB0IGxcYITEhJSkrLi4uFx8zODMsNygtLisBCgoKDg0OGxAQGY0iUCtLS0vLS0tLy8tLS0>

Indes erklärten Minister und Regierungsmitglieder ihren Rücktritt. Im Februar 2014 wurden die Auseinandersetzungen immer radikaler, auch mit Einsatz von Schusswaffen auf beiden Seiten und gerieten schließlich außer Kontrolle. Daraufhin flüchtete Janukowytsch aus der Ukraine, weshalb das Parlament ihn für abgesetzt erklärte. Auch wurde die Amtsenthebung Janukowytschs und die Übergangsregierung von der EU anerkannt und unterstützt.

Während der letzten Wochen der Proteste begann die Annexion der Krim, sowie die Aufstände und Destabilisierung im Osten des Landes durch russische Streitkräfte, was oft als Reaktion Russlands auf den Euromaidan angesehen wird.



<https://ukrainedeutschlandasagenda.files.wordpress.com/2015/10/timeline1.jpg?w=660>